

## Jesus Christus ist der Herr

Unter dem Titel des Buches von Norbert Kaczmarek steht „Eine Besinnung“. Der Autor besinnt sich auf das Credo des Katholischen. Er schreibt, was mancher in solcher Klarheit wohl kaum mehr zu predigen wagt.

Der Berliner Priester, Jahrgang 1929, schämt sich seiner Liebe zu Gott und seiner Treue zur Kirche nicht. Sein Buch ist ein engagiertes Zeugnis für Jesus Christus. Und dabei kein bisschen langweilig, was sich zumindest vermuten ließe, wenn es um „Besinnung“ geht.

Ein Grund für die „Leserfreundlichkeit“ der acht Kapitel über Jesus Christus und die Kirche liegt im Sprachstil: Der Autor schreibt, wovon er selbst zutiefst überzeugt ist, was er erfahren und durchlitten hat an der Seite seines Herrn. Seine Aussagen sind authentisch. Norbert Kaczmarek traut sich, „ich“ zu sagen. Damit lässt er dem Leser die Freiheit, seinen Gedanken und Schlussfolgerungen zuzustimmen oder nicht. Er will nicht überreden, sondern überzeugen.

Ein zweiter Grund, die 128 Seiten mit Gewinn zu lesen, ist die

katholische Sozialisation des Autors. Auf diesem festen Grund setzt er sich mit dem DDR-Regime auseinander. Er entlarvt beispielsweise die Tautologie „Volks-Demokratie“ als eine Kaschierung der „Diktatur des Proletariats“. Da aber das Proletariat „noch hilfloser ist als ein natürliches Volk“, schreibt er, war es schlussendlich die Diktatur einer Partei.

Auch die sozial-caritative und pastorale Verantwortung, die Norbert Kaczmarek im Rahmen der Berliner Bistumsleitung hatte, spiegelt sich im Buch wieder. Man spürt den Caritasdirektor in rauer DDR-Zeit wie den Großstadtpfarrer vom Prenzlauer Berg. Das pastorale Leitwort „Missionarisch Kirche sein“ hat er vermutlich nicht erfunden, aber

ganz praktisch umgesetzt in der Überzeugung, dass Christus der „Herr aller Zeiten“ und die „Sehnsucht der Suchenden“ ist.

*Juliane Bittner*

Norbert Kaczmarek, „Jesus Christus ist der Herr - eine Besinnung“, Patris Verlag Vallendar-Schönstatt, ISBN 978-3-87620-375-1, 12 Euro.



Berliner Kirchenzeitung  
27./28. Aug 2011